

Andreas Bornemann (ehem. Vorstand Sport)

Beitrag von „Chaos“ vom 29. Dezember 2018, 09:20

[Zitat von RedBlack93](#)

Nürnberg ähnelt Lautern? Rein von der Größe und potentiell dem Umfeld ist es schon eher mit Köln zu vergleichen. In Köln wurde anno 2006 für die Bedürfnisse des HAUPTmieters gebaut, jetzt ist die Miete vielleicht höher aber auch die Einnahmenseite. Damit kann man die Miete wieder besser bedienen etc.

Lautern war einfach geisteskrank dimensioniert (nur zum Vergleich da bräuchte das 8-Eck in etwa die Kapazität des 1.Mai-Stadions in Nordkorea) und dazu kamen unbediente Anleihen und das Verspielen einer weit besseren Position.

Köln hatte das Glück, zum richtigen Zeitpunkt den richtigen Transfer (Poldi zu den Bayern) zu tätigen. Das war Glück, welches man auch mal braucht.

Das sind die typischen Großmachtsfantasien einiger Glubbfans.

Megamarke und Wahnsinnsfeld.

Graue Maus und investitionsfaules Umfeld treffen es wohl eher.